

Germany-Hamburg: Architectural, engineering and planning services**OJ S 7/2023 10/01/2023****Contract award notice****Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Freie und Hansestadt Hamburg, FB SBH | Schulbau Hamburg

Postal address: Freie und Hansestadt Hamburg FB SBH | Schulbau Hamburg, Einkauf / Vergabe, An der Stadthausbrücke 1, 20355 Hamburg

Town: Hamburg

NUTS code: DE600 Hamburg

Postal code: 20355

Country: Germany

Contact person: Einkauf / Vergabe

E-mail: vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Fax: +49 40427310143

Internet address(es):Main address: <https://www.hamburg.de/schulbau/>**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

SBH VgV VI 010-23 Ersatzneubau für die Neugründung eines 4zügigen Gymnasiums am Standort Grellkamp 38/40 – hier: Tragwerksplanung gem. §§ 49 HOAI

Reference number: SBH VgV VI 010-23

II.1.2. Main CPV code

71240000 Architectural, engineering and planning services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Siehe II.2.4)

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 55 603,22 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE6 Hamburg

Main site or place of performance: Grellkamp 38/40, 22415 Hamburg

II.2.4. Description of the procurement

Durch den von der BSB erteilten Zusatzauftrag zum Abriss einer Bestandssporthalle und Zubau einer

Zweifeldsporthalle für die Neugründung des Gymnasiums mit Schulstart Sommer 2023 wird die unverzügliche

Planung und Errichtung der Sportflächen erforderlich.

Die Fertigstellung ist so schnell als möglich zu realisieren um den Sportunterricht am Standort zu gewährleisten.

- Grundleistungen der Tragwerksplanung gem. §49 HOAI, LP 2-9

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Voraussichtlicher Ausführungstermin: schnellstmöglich nach Beauftragung

Baubeginn Sporthalle: spätestens 2. Quartal 2024

Fertigstellung: spätestens 3. Quartal 2025

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Award of a contract without prior publication of a call for competition in the Official Journal of the European Union in the cases listed below

- Extreme urgency brought about by events unforeseeable for the contracting authority and in accordance with the strict conditions stated in the directive

Explanation:

Mit der Ausschreibung SBH VgV VV 128-21 IG ist die Tragwerksplanung für das Vorhaben „Ersatzneubau für die Neugründung eines 4zügigen Gymnasiums am Standort Grellkamp38/40“ EU-weit ausgeschrieben worden.

Für die Leistung Tragwerksplanung hat der Bestbietende den Zuschlag erhalten.

Zur Festlegung der städtebaulichen und architektonischen Struktur des Standortes sind das bezirkliche Stadtplanungsamt, das Amt für Stadtgrün und die Oberbaudirektion eng in die Planungsprozesse involviert. Es wurden klare Vorgaben für die Planungen der Zu- und

Ersatzbauten sowie der Freianlagen getroffen. Daher ist davon auszugehen, dass auch die Planung des Neubaus der Sporthalle in enger Abstimmung mit den benannten Genehmigungsinstanzen erfolgen wird. Die Beauftragung der Tragwerksplanungsleistung der LPH 2-9 in Stufenverträgen durch den mit der statischen Berechnung des Zu- und Ersatzbaus beauftragten Büros Leonardt, Andrä und Partner Ingenieure VBI AG ist daher konsequent. Aufgrund des oben dargestellten Sachverhalts soll der bereits beauftragte Auftragnehmer LAP zusätzlich und ohne Durchführung eines neuen Vergabeverfahrens mit den Leistungen Tragwerksplanung LPH 2-9 für den Neubau der Sporthalle beauftragt werden.

Diese dargestellte Änderung des öffentlichen Auftrages erfolgt gem. § 132 Abs. 2 Nr. 2 GWB ohne Durchführung eines neuen Vergabeverfahrens, da

1. sich der Preis um unter 50 Prozent des Wertes des ursprünglichen Auftrages erhöht hat,
2. die zusätzlichen Bauleistungen erforderlich geworden sind,
3. ein Wechsel des Auftragnehmers aus wirtschaftlichen oder technischen Gründen nicht erfolgen kann und
4. ein Wechsel erhebliche Schwierigkeiten oder beträchtliche Zusatzkosten für den öffentlichen AG bewirken

würden, die in keinem angemessenen Verhältnis zum Wert der Zusatzleistungen stehen.

Hierzu im Einzelnen:

1. Die ergänzende Beauftragung wird mit einer Steigerung des Auftragswertes von ca. 33 % geschätzt.
2. Zur Deckung der Bedarfe ist nach Abriss der Bestandssporthalle auch im logistischen Zusammenhang mit dem Zu- und Ersatzbaubedarf die zeitnahe Planung notwendig geworden. Eine fehlende Sicherstellung der Sportbedarfe kann nicht über einen längeren Zeitraum vertreten werden, so dass mit den notwendigen Planungsleistungen zeitnah begonnen werden muss.
3. Aufgrund der engen gestalterischen und logistischen Zusammenhänge ist ein Wechsel des Auftragnehmers in den ersten LPH Tragwerksplanung Sporthalle wirtschaftlich, technisch und planerisch nachteilig und daher dringend zu vermeiden.
4. Die Planung der Sporthalle ist in den ersten LPH eng auf die Planung der Zu- und Ersatzbauten abzustimmen, so dass durch eine Leistungserbringung durch einen anderen AN ein erheblicher Mehraufwand für alle Beteiligten zu erwarten ist. Ein Wechsel der Bearbeitung würde weitere Verzögerungen verursachen, so dass die Baufertigstellung der Sporthalle für den vorgesehenen Zeitraum nicht gesichert wäre.

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2022/S 241-694280](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9.

Section V: Award of contract

Title:

Ersatzneubau für die Neugründung eines 4zügigen Gymnasiums am Standort Grellkamp 38 /40 – hier: Tragwerksplanung gem. §§ 49 HOAI

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

05/01/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

Number of tenders received from SMEs: 1

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 1

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Leonhardt, Andrä und Partner Ingenieure VBI AG

Postal address: Stadtdeich 5

Town: Hamburg

NUTS code: DE6 Hamburg

Postal code: 20097

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 55 603,22 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Ergänzungsbeauftragung nach Vorinformation.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen Hamburg

Postal address: Neuenfelder Straße 19

Town: Hamburg

Postal code: 21109

Country: Germany

Fax: +49 40427310499

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Die Vergabekammer leitet gemäß § 160 Abs. 1 GWB ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 - 4 GWB unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat;
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: SBH | Schulbau Hamburg, Rechtsabteilung U 1

Postal address: An der Stadthausbrücke 1

Town: Hamburg

Postal code: 20355

Country: Germany

E-mail: vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Fax: +49 40427310143

VI.5. Date of dispatch of this notice

05/01/2023